



Hasseler

Blädche

Nachrichten- und Mitteilungsblatt des Stadtteils Hassel

Ausgabe 370

Donnerstag, 10. November 2016

16. Jahrgang

Skisaison eröffnet:

Gemeinsam mit dem Skiclub Hassel in den Schnee



Mehr zum Veranstaltungsprogramm des Skiclubs Hassel auf Seite 2. Fotos: Skiclub

Skifahren und Wandern mit dem Skiclub Hassel

HASSEL, 19.11.2016 . Die Skisaison steht vor der Tür und die Saisonplanung des Skiclub Hassel ist abgeschlossen. Traditionell wird die kommende Skisaison am 19. November durch einen zünftigen Hüttenabend mit Spanferkelessen auf der Schopphübelhütte eröffnet.

Die Saisonöffnungsfahrt geht ins Skigebiet Ischgl-Samnaun und findet vom 30.11. bis 4.12. entweder mit 2, 3 oder 4 Übernachtungen statt. Dort hat jeder Skibegeisterte seinen Spaß, ob auf der Piste oder beim Après-Ski. Die Ausbilder der vereins-eigenen Skischule werden während dieser Fahrt an einer Fortbildungsmaßnahme des Saarländischen Skiverbandes teilnehmen und so auf den neuesten Stand in Sachen Skifahren und Unterrichten gebracht.

Nach der guten Resonanz 2016, findet auch die Fahrt zum Ski-Weltcup nach Garmisch-Partenkirchen wieder statt. Bei dieser Fahrt sind Skineulinge und Wiedereinsteiger genauso herzlich willkommen, wie Langläufer, Wanderer oder erfahrene Skifahrer. Die Skischule des Hasseler Skiclubs bietet für alle Könerstufen Skikurse an. Los geht's am 20. Januar um 13 Uhr auf dem Hasseler Marktplatz, die Rückankunft ist am Sonntagabend.



Eine ganz neue Fahrt steht im Februar an. „Wandern und Skifahren in Südtirol“ lautet vom 1. bis 5.2.2017 das Motto und richtet sich gezielt auch an Wintersportler, die nicht (mehr) Skifahren. Gemütliche Winterwanderungen durch die Südtiroler Bergwelt rund um den Kronplatz stehen auf dem Programm. Geplant ist u. a. ein Besuch im Biathlonzentrum in Antholz, wie auch des wunderschönen Prag-

ser Wildsees. Die Skifahrer können sich im Skigebiet Kronplatz und bei der legendären Sella-Ronda austoben. In den Faschingsferien geht es seit vielen Jahren auf die Dresdner Hütte im Skigebiet Stubai Gletscher. Diese Fahrt hat einen ganz eigenen (Hütten-) Charakter und ist besonders bei Familien sehr beliebt. Aufgrund des großen Zuspruchs gibt es hier schon eine Warteliste.

Die Abschlussfahrt findet vom 18. bis 22. März statt und führt nach Kaltenbach im schönen Zillertal. Ein tolles Hotel mit tollem Skigebiet, eine Kombination, die bestimmt viele Skifahrer und Wintersportler begeistert. Für alle, die nicht die Möglichkeit haben, mehrere Tage zu verreisen, wird der Skiclub auch wieder Tagesfahrten in die benachbarten Vogesen durchführen. Diese Termine werden je nach Schneelage in der örtlichen Tagespresse und über soziale Medien veröffentlicht.

Warum nicht alleine in Skiurlaub fahren, sondern sich einer Vereinsfahrt anschließen? Diese Frage ist in wenigen Sätzen beantwortet. Es ist einfach das gemeinsame Erlebnis und der Austausch mit Gleichgesinnten. Man lernt immer wieder neue Leute kennen, kann sich bei den Skikursen weiter entwickeln und hat zudem keinerlei Organisationsaufwand. Als Teil einer Gruppe ist man nie alleine unterwegs, findet schnell Anschluss und hat trotzdem jederzeit die Möglichkeit sich zurückzuziehen. Viele gute Gründe so eine Skifreizeit einmal auszuprobieren. Auch als Nichtmitglied ist man beim Skiclub Hassel herzlich willkommen.

Zur Vorbereitung auf die Saison findet jeden Dienstag ab 20 Uhr die Skigymnastik in der Schulturnhalle Am Eisenberg in Hassel statt. Hierzu sind alle Mitglieder und Nichtmitglieder jederzeit eingeladen!

Nähere Infos zu den Fahrten gibt es unter www.skiclub-hassel.de oder per eMail an info@skiclub-hassel.de - S. Derschang -

Fliesenleger - Fachbetrieb
Albert Schulz

*Ihr Fachmann rund um
Fliesen- und Natursteinverlegung*

AG

Eisenbergstr. 27
66386 St. Ingbert

Tel: 06894 / 5823439
Mobil: 0176 / 81139506
www.fliesen-albert-schulz.de

- Neu- und Umbau
- Sanierungsarbeiten
- Pflasterarbeiten

Seit 1896
Bauunternehmung
Peter Brengel GmbH
Auf der Heide 37
66386 St. Ingbert-Hassel

 **☎ 06894/580708**
☎ 06894/570944
☎ 0171/7796170

Grenzsteinwanderung Sengscheid – Kahlenberg

Grenzsteine sind im Bestand stark gefährdet und müssen geschützt werden

ST. INGBERT / HASSEL, 15.10.2016 . Gemeinsam schritten die beiden Heimat- und Verkehrsvereine von St. Ingbert und Hassel die alte St. Ingberter Banngrenze aus dem 18. Jahrhundert ab. Die Grenzsteinwanderung wird jeweils im Frühjahr und im Herbst angeboten. Es werden Teilabschnitte der Banngrenze abgegangen und Informationen zu den historischen Steinen gegeben.



Die Grenzsteinwanderung führte von Sengscheid zum Kahlenberg und war mit 18 Teilnehmern gut besucht. Treffpunkt war der Park-and-ride-Platz bei der Ingobertusstatue nahe Sengscheid. Es wurde der Teilabschnitt St. Ingbert zu Kloster Wadgassen und St. Ingbert zu Hassel abgegangen. Die Wanderung führte zum Dreibannstein St. Ingbert – Hassel – Rohrbach auf dem Kahlenberg, wo man sich auf der Kahlenberghütte zum gemeinsamen Umtrunk als Abschluss zusammenfand.

Ab dem 1. Juli 1936 kamen Sengscheid zu St. Ingbert und Reichenbrunn zu Oberwürzbach, die vorher zur Gemeinde Ensheim gehörten. Ensheim war im Besitz des Klosters Wadgassen. Sieben his-

torische Grenzsteine mit dem leyischen Wappen auf der einen und dem Bischofstab und dem E für Ensheim wurden abgegangen. Anhand der alten Karte von 1768 wurde die Grenzziehung und Versteinung erläutert. Artur Klein und Konrad Weisgerber vom Heimat und Verkehrsverein St. Ingbert erläuterten den Aufbau der Steine und gaben Informationen zum Kartenwerk und dem Ensheimer Bann in einer Geschichte.

Weiter ging es zur "Galgeneiche" am Rothenkopf. Hier beginnt die Grenze St. Ingberts zu Hassel, das zu Pfalz-Zweibrücken gehörte. Die Teilnehmer erfuhren Interessantes zur Geschichte Hassels und zu den Herzögen von Pfalz-Zweibrücken. Leider stehen nur noch an der östlichen Hangseite zwei Grenzsteine (Nummer 3 und 5). Hasell ist in alter Schreibweise auf den Steinen eingraviert, was die eigentliche Betonung des Ortsnamens eher trifft.

Vom Waldparkplatz, Autobahnzubringer St. Ingbert Mitte, ging es noch mal steil bergauf zum Kahlenberg. Leider musste man feststellen, dass Stein Nr. 10 kürzlich von einem Waldfahrzeug angefahren wurde und gekippt ist. Die Tour endete auf der Spitze des Kahlenbergs. Hier hatte Artur Klein die Lage des alten Dreibannsteins einmessen lassen. Der Heimat- und Verkehrsverein St. Ingbert hat angeregt, einen neuen Dreibannstein aus heimischem Sandstein mit den Wappen der drei Gemeinden zu errichten. Dabei hofft man auf die finanzielle Unterstützung der jeweiligen Ortsräte und Heimatvereine.

Konrad Weisgerber / wir / Foto: U. Litzenburger

Vortrag: 150 Jahre Eisenbahnanschluss Hassel



Die Lok „Hoheneck“ war als erste auf der Bahnstrecke bis St. Ingbert 1867 eingesetzt.

HASSEL, 25.11.2016 . Vor 150 Jahren erreichte die bayerische Staatsbahn das heutige Stadtgebiet von St. Ingbert mit einem Bahnanschluss. Die Würzbachtalbahn konnte am 26. November 1866 bis Hassel fertig gestellt werden und in Betrieb gehen. Erst nach Beendigung der Tunnelarbeiten durch den Rothen-

kopf wurde die Reststrecke bis St. Ingbert am 1. Juni 1867 dem Verkehr übergeben.

Zu diesem wirtschaftsgeschichtlichen Ereignis findet am Freitag, den 25. November um 19.00 Uhr ein Vortrag des Heimat- und Verkehrsvereins Hassel in Zusammenarbeit mit dem Ortsrat und dem Stadtarchiv statt. Den Vortrag mit einer Powerpoint-Präsentation halten der Rohrbacher Historiker Friedrich Müller und Stadtarchivar Dieter Wirth.

Der Eintritt ist frei. - wir / Foto: Stadtarchiv -

HEINRICH Immobilien

Dipl. BW (FH) Immobilienwirt Oskar Heinrich

Alte Bahnhofstraße 2, 66386 St. Ingbert
heinrich.my-next-home.de

Tel. 06894/9557332 oder 0176/24097075

Für vorgemerkte Kunden ständig gesucht: EFH, MFH, ETW, Grundstücke in allen Preisklassen!

Notrufe

Feuerwehr	112
Polizei	110
Notarzt/Rettungsleitstelle	112
Kreiskrankenhaus St. Ingbert	06894/108-0
Gift-Notruf	06841/19240
Stadtwerke IGB (Bereitschaft)	06894/9552-400

Ärzte

Den Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen für die Orte Hassel, Oberwürzbach und Rohrbach erreichen Sie unter der Rufnummer:

06894/4010

Kurzfristige Änderungen bei den Notdiensten entnehmen Sie bitte der Tagespresse!

Augenarzt

Sa./So., 12./13.11.: Gem. Praxis Dr. Weiner & Koll.
Homburg, Talstraße 26
☎ 06841/5033 o. 0160-3053451

Sa./So., 19./20.11.: Dr. med. Gesine Szurman
Sulzbach, An der Klinik 10
☎ 06897/5741700

HNO-Arzt

Sa./So., 12./13.11.: Dr. Verena Maurer
Saarbrücken, Eisenbahnstraße 56
☎ 0681/585445

Sa./So., 19./20.11.: Dr. Hans Jakob Schöndorf
Homburg, Talstraße 55
☎ 06841/5061

Zahnarzt

Nur für dringende Notfälle und nach vorheriger telefonischer Vereinbarung. Alle Notdiensttermine können ab sofort auch im Internet unter www.zahnaerzte-saarland.de gefunden werden.

Sa./So., 12./13.11.: Dr. Wiebke Schuler-Schmidt
Blieskastel, Florianstraße 5
☎ 06842/1800

Kinderärztlicher Notfalldienst

Notfallpraxen der Kinder- und Jugendärzte/innen

Ab 2016 nur noch: Marienhausklinik Kohlhof
☎ 06821/363 2002

Tierarzt

Der Notdienst an Wochenenden beginnt samstags um 12.00 Uhr und endet montags um 7.00 Uhr.

Sa./So., 12./13.11.: Tierärzte Dr. Götz
Kirkel-Limbach, Im Teich 1
☎ 06841/89396

Sa./So., 19./20.11.: TA Scholz
St. Ingbert, Oststraße 74
☎ 06894/8950501

Apotheken

Der Notdienst beginnt jeweils morgens um 8.00 Uhr und endet am folgenden Morgen um 8.00 Uhr.

Sa., 12.11.2016: Adler-Apotheke
St. Ingbert, Kaiserstraße 92
☎ 06894/2232

So., 13.11.2016: Johannis-Apotheke Rohrbach
Obere Kaiserstraße 113
☎ 06894/53500

Sa., 19.11.2016: Würzbach-Apotheke
Niederwürzbach, Kirkeler Str. 21a
☎ 06842/7499

So., 20.11.2016: Rosen-Apotheke
St. Ingbert, Rickertstraße 17
☎ 06894/4993

Ortsverwaltung

Öffnungszeiten:

dienstags und freitags jeweils von 9.00 – 12.00 Uhr

☎ 06894/51041 (Bernd Burger), Fax 956511

eMail: ovsthassel@st-ingbert.de

Sprechstunde des Ortsvorstehers M. Hauck:

montags 17.00 bis 18.00 Uhr

Sprechstunde Schiedsmann Torsten Towae:

Nur nach Vereinbarung ☎ 0176/61678681

www.hassel-saar.de

Impressum:

Verlag und Druck: Dengmerter Heimatverlag,
Sebastianstraße 46, 66386 St. Ingbert-Hassel,
☎ 06894/570719 (ab 14 Uhr) Fax 06894/570709,
eMail info@DHVwirth.de, www.DHVwirth.de

Redaktion: Ute Wirth (V.i.S.d.P.)

Auflage: 1.900 Exemplare

Alle 14 Tage in den ungeraden Wochen
kostenlos an alle Haushalte.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos u. a. wird keine Gewähr übernommen. Gezeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Preise und Satzfehler keine Haftung! Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gilt Anzeigenpreisliste Nr. 8 vom 1.11.2016. Bei Nichtlieferung bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



**Redaktionsschluss für
die Ausgabe 371
Mittwoch, 16.11.2016**



Prot. Kirchengemeinde Hassel

jeden Mittwoch in der ev. Begegnungsstätte

ab 12.00 Uhr: Mittagstisch 60+ Info und Anmeldung: Pfarramt (☎ 5609)

Speiseplan: Nach jedem Essen wird ein leckerer Nachtisch serviert!

- 09.11.: gefüllte Paprika mit Reis
- 16.11.: Wiener Schnitzel m. Kroketten u. Salat
- 23.11.: Leberknödel m. Soße und Sauerkraut

jeden Mittwoch in der ev. Begegnungsstätte:

- Leitung: Jugendsekretär Markus Trick
- 15.15 – 16.15 Uhr: Kids Club (1. – 3. Klasse)
- 16.30 – 17.30 Uhr: Youngsters Club (4. – 6. Kl.)

jeden Donnerstag in der ev. Begegnungsstätte:

20.00 Uhr: Kirchenchorprobe

jeden Freitag in der ev. Begegnungsstätte:

ab 8.00 Uhr: Elternkaffee

jeden Freitag in der ev. Begegnungsstätte:

- 15.15 – 16.00 Uhr: Präparanden, Pfrin. E. Beck und Gemeindediakon W. Wagner
- 16.15 – 17.15 Uhr: Konfirmanden, Pfarrer A. Beck

Sonntag, 13. November 2016:

10.00 Uhr: Gottesdienst, Prof. Blumbach

Montag, 14. November 2016:

14.30 Uhr: Seniorenkaffee, ev. Begegnungsstätte

Mittwoch, 16. November 2016:

19.00 Uhr: gemeinsamer Gottesdienst der „Region West“ zum Buß- und Betttag in Kirkel, Pfr. Ludwig Burgdörfer

Sonntag, 20. November 2016:

10.00 Uhr: gemeinsamer Gottesdienst der Gemeinden Hassel und Rohrbach zum Ewigkeitssonntag, Pfr. A. Beck



Katholisches Pfarramt Herz Jesu

Freitag, 11. November 2016:

17.30 Uhr: ökum. Wortgottesdienst zu St. Martin, anschl. Martinszug

Samstag, 12. November 2016:

- 17.00 Uhr: Beichtgelegenheit
- 17.30 Uhr: Vorabendmesse, musikalisch mitgestaltet vom Kuckuckschor, Amt für alle verstorbene Mitglieder des Kuckuckschores, 3. Sterbeamt für Werner Schmelzer, Amt für Emilie, Hermann und Peter Jost

Sonntag, 13. November 2016:

Großes Gebet der Pfarrei Hl. Martin

(alle Gottesdienste und Betstunden finden in der St. Johannes-Kirche in Rohrbach statt)

10.30 Uhr: Amt

- 14.30 Uhr: Betstunde der Kinder und Kommunionkinder
- 15.15 Uhr: Betstunde der Jugend
- 16.15 Uhr: Betstunde mit Taizé-Gesängen
- 17.00 Uhr: Schlussandacht

Mittwoch, 16. November 2016:

18.00 Uhr: Amt zu Ehren des Hl. Antonius

Samstag, 19. November 2016:

- 17.00 Uhr: Beichtgelegenheit
- 17.30 Uhr: Vorabendmesse

Mittwoch, 23. November 2016:

18.00 Uhr: Amt

St. Martin am 11. November

HASSEL. Am 11. November wird das Fest St. Martin gefeiert. Wie es seit vielen Jahren Brauch ist, wird auch in diesem Jahr für einen wohltätigen Zweck gesammelt, um das Thema des Teilens vom Hl. Martin umzusetzen. In diesem Jahr soll die Sammlung dem Ronald-McDonald-Haus in Homburg zugute kommen. (siehe Ausgabe 368 und 369). Nach dem Wortgottesdienst ziehen die Kinder mit ihren bunten Laternen zur Eisenberschule, wo auch in diesem Jahr ein Martinsfeuer brennt und die Brezelausgabe erfolgt. Infos: Fam. Rinck, ☎ 53937 oder 0176 41830113.

Christa Faubel

* 14.10.1928 † 1.11.2016

Für uns alle unerwartet ist meine Frau von uns gegangen. Wir sind sehr traurig.

Wolfgang Faubel
Silke Faubel und Familie

Hassel, Bliesstraße 7

Herzlichen Dank

allen, die unsere liebe Verstorbene

Gerda Brengel

auf ihrem letzten Weg begleitet haben und ihre Anteilnahme und Verbundenheit zum Ausdruck gebracht haben.

Im Namen der Angehörigen
Christel Brengel

Hassel, im Oktober 2016

Katholische Frauengemeinschaft Hassel Handarbeits-Basar am 12. und 13. November

HASSEL . Zum Handarbeits-Basar lädt die kath. Frauengemeinschaft recht herzlich ein. Der Basar findet in den Räumen der Unterkirche statt.

Samstag, 12. Nov., ab 14 Uhr Kaffee und Kuchen.

Sonntag, 13. Nov., Beginn mit dem Frührschoppen gegen 10.30 Uhr. Ab 12 Uhr gibt es „Gefüllte“ mit Sauerkraut zum Preis von 5,00 Euro. Ab 14 Uhr Kaffee und Kuchen. An beiden Tagen findet wie immer der Verkauf der Hand- und Bastelarbeiten statt. Der Erlös ist für caritative Zwecke bestimmt.



Jehovas Zeugen
Versammlung Blieskastel

Königreichssaal Blieskastel-Bierbach, Pfalzstraße 16

jeden Sonntag:

10.00 – 11.45 Uhr: Biblischer Vortrag und Wachturmstudium (in deutsch)

13.00 – 14.45 Uhr: Biblischer Vortrag und Wachturmstudium (in russisch)

jeden Mittwoch:

19.00 – 20.40 Uhr: Bibelstudium (in russisch)

jeden Donnerstag:

19.00 – 20.40 Uhr: Bibelstudium (in deutsch)



**Reservistenkamerad-
schaft Hassel**

RK Hassel stellt Ehrenwache

HASSEL, 13.11.2016 . Die Reservistenkameradschaft Hassel stellt am Volkstrauertag, Sonntag, 13. November um 11.15 Uhr, wie der mit ihren französischen und amerikanischen Kameraden die Ehrenwache mit Fahnenbegleitung auf dem Friedhof Hassel. Zusammen mit den Hasseler Feuerwehrkollegen wird sie die Kranzniederlegungen vornehmen. Musikalisch begleitet wird die Außenzeremonie wieder von einem Trommler und einem Trompeter aus den Reihen der Reservisten. Im Anschluss findet im RK-Heim auf dem Eisenberg ein deutsch-amerikanisch-französisches Freundschaftstreffen mit gemeinsamem Mittagessen statt. - stj -

Annahmestelle für Hasseler Blädche

Die Redaktion und der Verlag des „Hasseler Blädchens“ weisen alle darauf hin, dass Danksagungen, redaktionelle Beiträge nur noch direkt bei der Redaktion in der Sebastianstraße 46 abgegeben werden können. Dort treffen Sie uns persönlich ab 14 Uhr telefonisch unter 06894/570717 oder jederzeit per eMail unter info@dhwirth.de. - wir -

Veranstaltungen für 2017 melden

Alle Vereine, Organisationen und Parteien, die noch nicht ihre Veranstaltungen für 2017 gemeldet haben, werden aufgefordert, diese bis spätestens zum 18. November 2016 zu melden. Später eingehende Meldungen können für den „Hasseler Heimatbrief“ nicht mehr berücksichtigt und nur noch auf der Hasseler Homepage veröffentlicht werden.

Die Abgabe der Termine (Datum, Art der Veranstaltung, Ort, Uhrzeit) ist nur an die Redaktion (**nicht** auf die Ortsverwaltungsstelle) per eMail zu senden: info@dhwirth.de. - wir -

In eigener Sache

Neue Anzeigenpreise Hasseler Blädche **HASSEL, 1.11.2016** . Seit September 2001 gibt der Dengmerter Heimatverlag das „Hasseler Blädche“ heraus. Alle 14 Tage erhalten alle Hasseler Haushalte kostenlos die neuesten Nachrichten und dies seit Februar 2012 komplett auch in Farbe. Dies alles hat seinen Preis. Seit der letzten Preisanpassung zum 1.1.2013 sind die Preise für Papier und Druck sowie der Austräger mehrfach gestiegen ohne dass eine Kostenweitergabe erfolgte. Auch ist das Anzeigenaufkommen durch die Leser für Danksagungen zu Geburtstagen und Sterbefällen sowie die Werbung der Hasseler Geschäftswelt ständig zurück gegangen.

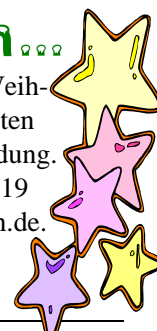
Diese Kosten sind durch den Verlag nicht mehr tragbar. Der DHV erhält keinerlei Zuschüsse wie dies in anderen Städten und Gemeinden üblich ist. Deshalb wurden ab 1.11.2016 die Preise von 0,80 € minimal auf 0,90 € zuzüglich Mehrwertsteuer erhöht. Von einer größeren Erhöhung wurde derzeit abgesehen. Der Fortbestand kann nur mit einer größeren Anzahl von Inserenten auf Dauer gesichert werden, damit Sie auch weiterhin umfassend über das Hasseler Orts- und Vereinsgeschehen informiert sind.

Dieter Wirth



Bald ist Weihnachten...

Bald ist Weihnachten. Wenn Sie eine Weihnachtsanzeige im „Hasseler Blädche“ schalten möchten, setzen Sie sich mit uns in Verbindung. Wir sind zu erreichen unter ☎ 06894/570719 ab 14 Uhr oder unter eMail info@dhwirth.de. Senden Sie uns Ihren Anzeigenwunsch bis spätestens zum 1. Dezember zu. - wir -





AWO-Tagesfahrt zum Adler-Modemarkt und zum Weihnachtsmarkt in Frankfurt

HAIBACH / Frankfurt, 26.11.2016 . Am Samstag, 26. November fährt der AWO-Ortsverein Hassel nach Haibach zum Adler-Modemarkt und Weihnachtsmarkt am Römer in Frankfurt am Main. Der Preis für die Busfahrt, Frühstück, Modenschau, Mittagessen und ein kleines Adventsgeschenk von der Firma Adler beträgt 25,00 € pro Person. Der

Abschluss findet in Heckendalheim im „Dorfkrug“ statt.

Die Anmeldung kann ab sofort bei Gabi Junk, Lindenstraße 7, ☎ 06894/57939, erfolgen. Bei der Anmeldung ist der Fahrpreis zu entrichten. Selbstverständlich können auch Nichtmitglieder an der Fahrt teilnehmen. - G. Junk -

Gartenbauverein fuhr zur „Chrysanthema“

LAHR, 22.10.2016 . Der Obst- und Gartenbauverein Hassel fuhr anlässlich seiner diesjährigen Jahresfahrt zur „Chrysanthema“ in die Stadt Lahr im Schwarzwald. Bei trübem und kühlem Wetter fuhren die Mitglieder und deren Freunde am frühen Morgen über das schöne Bitscher Land nach Brumath, wo auf dem dortigen Rastplatz das obligatorische Frühstück in Form eines Lunchpaketes eingenommen wurde. Wegen der kühlen Witterung wurde den Teilnehmern, noch Kaffee gereicht.

Die anschließende Weiterfahrt ging über Straßburg nach Lahr. Schon bei der Anfahrt in Lahr konnte man erkennen, welche Anziehungskraft diese „Chrysanthema“ ausstrahlt. Inzwischen war herrlicher Sonnenschein über der Stadt, die Temperaturen stiegen auf 14 Grad. Den vierstündigen Aufenthalt konnte jeder selbst gestalten. Man hatte Gelegenheit an einer Führung bzw. einer Fahrt mit dem „Badenova-Bähnle“ teilzunehmen oder durch die vielen dekorierten Straßen und Gassen, zu den zehn schönsten geschmückten Themengärten zu bummeln. Eine spätere Einkehr in die vielen Lokalitäten konnte



schon wegen der vielen Besucher zum Problem werden.

Am Nachmittag wurde die Stadt Lahr pünktlich zur Heimfahrt verlassen und die Reise zum Abschlusslokal in Heckendalheim angetreten. Im dortigen Hotel Restaurant „Dorfkrug“ war für die Reisegruppe reserviert. Dort wurde das Abendessen eingenommen und nach einem gemütlichen Beisammensein fuhr man frohgelaut nach Hause. Einen herzlichen Dank an die Teilnehmer, sowie an den Busfahrer und dessen Reiseunternehmen. - US -

MGV Frohsinn St. Ingbert

MGV „Frohsinn“ startet in die Session 2016/17

ST. INGBERT, 11.11.2016 . Am Freitag, den 11.11. um 20.11 Uhr, startet der MGV „Frohsinn“ in seine 68. Fastnachtsession. Wie im vergangenen Jahr findet die Veranstaltung im DJK-Sportheim in der Oberen Rischbach statt.

Elferratspräsident Andreas Theis hat wieder eine bunte Mischung aus Büttreden, Gesangs- und Tanzinlagen zusammengestellt. Neben den Vereinseigenen Akteuren, Konrad Weisgerber, Michael Sehn, Andreas Herold, Fabienne Müller, Armin Hermann, den Frohsinns Krätzjer, dem Männerballett und dem Faasenachtschor, wird auch Thomas Oster aus Oberwürzbach das Programm bereichern. Die musikalische Umrahmung der Veranstaltung übernimmt das „Duo Welsch“.

Der Eintritt ist selbstverständlich frei. - GK -

Kartenvorverkauf für Kappensitzung

ST. INGBERT, 10.02.2017 . Am 11.11.2016 beginnt auch der Kartenvorverkauf für die Kappensitzung des MGV „Frohsinn“ am 10. Februar 2017 in der Stadthalle.

Kartenbestellungen an Jürgen Dittmar unter Tel. 06894 / 387690. - wir -



ADVENTSAUSSTELLUNG

SAMSTAG, 19.11., 11.00-19.00 UHR
SONNTAG, 20.11., 11.00-18.00 UHR

Schillerstr. 52 • St. Ingbert-Hassel • Tel. 06894 956321

Die VHS-Nebenstelle Hassel informiert: Neue Kurse im November in Hassel

HASSEL . Die Biosphären-VHS-Nebenstelle Hassel bietet im November wieder einige Kurse für Kinder an. Ab Montag, 7. November, findet von 17 bis 18.30 Uhr (6 Termine) Nähen für Kinder und Jugendliche im Clubraum der Eisenberghalle statt. Genäht werden u. a. Teddybären. Dozentin ist Andrea Altmeyer. Die Gebühr beträgt 21,60 Euro.

Der Schnitzkurs für Kinder (Anfänger, 6 Termine) beginnt am Mittwoch, 9. November von 16.30 bis 18.30 Uhr, im Werkraum der Schule am Eisenberg. Dozent ist Werner Wandel. Der Kurs für Fortgeschrittene startet am 11. Januar. Die Gebühr beträgt je Kurs 35 Euro.

Die Workshops über Gewaltprävention / Selbstverteidigung finden jeweils samstags von 10 bis 15.15 Uhr in der Neuen Schulturnhalle Hassel statt: am 5. November für Kinder von 10 bis 14 Jahre, am 12. November für Mädchen ab 14 Jahre und junge Frauen, am 19.11. für Grundschul Kinder. Die Gebühr beträgt jeweils 25 Euro, Dozent ist Sozialpädagoge Michael Jahnke.

Spezielle Kurse für Senioren in Hassel

HASSEL . Die VHS-Nebenstelle Hassel bietet im November wieder einige Kurse im Bereich Smartphone und Internet für Senioren an. Ab Mittwoch, 16. November, finden im Rathaus Hassel von 18.30 bis 19.15 Uhr der Kurs für Smartphone-Anfänger statt, von 19.30 bis 20.15 Uhr der Kurs für Fortgeschrittene 2. Es werden jeweils fünf Termine angeboten. Die Gebühr beträgt 23,75 Euro. Dozent ist Ulrich Laux.

Der Kurs „Internet für Senioren“ beginnt am Dienstag, 22. November von 17.30 bis 19 Uhr. Der Kurs geht über zehn Termine und kostet 76 Euro. Des Weiteren wird ein Kurs „Erste Schritte mit dem Computer“ von 19 bis 20.30 Uhr angeboten, der fünf Termine umfasst und 38 Euro kostet. Beide Kurse finden im Kulturhaus, Annastraße 30, statt. Dozent ist jeweils Jeremy Wendel.

Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

HASSEL, 1.12.2016 . Die VHS-Nebenstelle Hassel bietet am Donnerstag, den 1. Dezember, um 19.30 Uhr im Rathaus Hassel einen Vortrag über das Thema „Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“ an. Dozent ist RA Andreas Abel aus Hassel, Fachanwalt für Erb- und Steuerrecht. Er wird das komplexe Thema beleuchten und aufzeigen, wie man durch rechtzeitige Vorsorge ein gerichtliches Betreuungsverfahren vermeiden kann und was bei der Errichtung einer Patientenverfügung zu beachten ist.

Wer möchte nicht, so lange er es noch kann, selbst bestimmen, wer über ihn, entscheiden darf, wenn er rechtlich nicht mehr entscheidungsfähig sein wird: der Arzt, der Ehemann, die Kinder, der Lebensgefährte oder irgendein Betreuer. Was medizinisch möglich ist, muss nicht immer im Interesse des kranken Menschen sein.

Mit einer Patientenverfügung, einhergehend mit einer Vorsorgevollmacht, kann man verhindern, dass Menschen über uns entscheiden dürfen, die man selbst dafür niemals vorgesehen hätte. Der Fall der rechtlichen Entscheidungsunfähigkeit kann erhebliche wirtschaftliche Auswirkungen haben. Die Gebühr beträgt 2,50 Euro.

Eine Anmeldung ist spätestens zwei Tage vor Beginn des jeweiligen Kurses/Workshops erforderlich. Anmelden kann man sich ab sofort bei der Geschäftsstelle der Biosphären-VHS St. Ingbert, Kaiserstr. 71, Telefon 06894/13-723, per Mail: vhs@st-ingbert.de oder bei der Nebenstelle Hassel, ☎ 06894 / 5908933.

Kindermusical Tabaluga

HASSEL, 27.11.2016 . Dem Ortsrat Hassel ist es gelungen, wieder ein Kindermusical in Hassel in der Alten Schulturnhalle anzubieten. „Tabaluga und Lilli“ wird am Sonntag, den 27. November, um 16 Uhr von der VHS-(Bio)Sphären-Theatergruppe Hassel präsentiert. Für die Songs zeichnet der Unterstufenchor des Albertus-Magnus-Gymnasiums unter Leitung von Barbara Buchheit verantwortlich, für die Tänze Nathalie Borner vom KCH.

Tabaluga, ein kleiner grüner Drache, ist eine auf Kinder ausgerichtete Märchengestalt, die in dem modernen Musical „Tabaluga und Lilli“ von Peter Maffay mitwirkt. Das Musical ist geeignet für Kinder ab etwa 3 Jahren und Grundschul Kinder.



Der Eintritt für Kinder kostet 4 Euro, in einer Gruppe von mindestens 15 Kindern 3,50 €. Erwachsene zahlen 5 €. Kartenvorverkauf: Ortsverwaltungsstelle Hassel: ☎ 06894/51041 oder ☎ 5908933 (Strobel), per Mail: ovhassel@st-ingbert.de, strobel.christa@gmx.de oder an der Tageskasse. - D. Strobel -